

**Niederschrift
zur Sitzung der Gemeindevertretung Holm (öffentlich)**

Sitzungstermin: Dienstag, den 24.06.2014

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 21:22 Uhr

Ort, Raum: Haus der Gemeinde, Schulstraße 12, 25488 Holm

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Ursel Helms	CDU	
Herr Holger Karst	SPD	
Herr Hartmut Kieselbach	fraktionslos	
Herr Jürgen Knauff	CDU	
Frau Iris Matthiensen	CDU	
Herr Oliver Ringel	CDU	
Herr Bürgermeister Walter Reißler	CDU	Vorsitzender
Herr Horst Schaper	CDU	
Herr Norbert Steenbock	SPD	
Herr Dietmar Voswinkel	SPD	
Frau Nadine Voswinkel	SPD	
Frau Anke Weidner-Hinkel	CDU	
Herr Tobias Zeitler	CDU	
Herr Clemens Zimmermann	CDU	

Gäste

Zuhörer 1

Presse

Uetersener Nachrichten Frau Ellersiek

Protokollführer/-in

Herr Frank Wulff

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Carsten Hoffmann	CDU
Herr Uwe Hüttner	CDU
Herr Detlef Kleinwort	CDU

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 12.06.2014 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 17 und 18 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

TOP 14 erhält als weiteren Unterpunkt „Wahl von zwei weiteren Vertreterinnen bzw. Vertretern und deren Stellvertreter/innen in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Schulzentrum Moorrege“.

Als neuer TOP 15 wird eingefügt: Beschaffung eines Hilfeleistungs-Löschfahrzeuges HLF 10 - Anpassung des Haushaltsvolumens

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

1. Bericht des Bürgermeisters
2. Berichte der Ausschussvorsitzenden
3. Einwohnerfragestunde
4. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
5. Information über geringfügige Haushaltsüberschreitungen im 2. Halbjahr 2013
Vorlage: 472/2014/HO/BV
6. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen
Vorlage: 470/2014/HO/BV
7. Prüfung der Jahresrechnung 2013 und Feststellung des Ergebnisses für die Gemeinde Holm
Vorlage: 483/2014/HO/BV
8. Jahresrechnung 2013 DRK-Kindertagesstätte Holm
Vorlage: 476/2014/HO/BV
9. Jahresrechnung 2013 ev. Kita Arche Noah Holm
Vorlage: 477/2014/HO/BV
10. Sozialfonds Gemeinde Holm
Vorlage: 459/2014/HO/BV

11. Vergabe eines Straßennamens für die neue Planstraße im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 26 -Alte Mühle-
Vorlage: 485/2014/HO/BV
12. Neufassung Ausschreibungs- und Vergabeordnung
Vorlage: 467/2014/HO/BV
13. Satzungsrecht des AZV Pinneberg
Vorlage: 487/2014/HO/BV
14. Aufnahme der Gemeinde Holm in den Schulverband Schulzentrum Moorrege

Entwurf öffentlich-rechtlicher Vertrag über die Erweiterung des bestehenden Schulverbandes Regionalschule Am Himmelsbarg durch den Beitritt der Gemeinde Holm und Entwurf Verbandssatzung
Vorlage: 478/2014/HO/BV
- 14.2. Wahl von zwei weiteren Vertreterinnen bzw. Vertreter und deren Stellvertreter/innen in die
Verbandsversammlung des Zweckverbandes Schulzentrum Moorrege
15. Beschaffung eines Hilfeleistungs-Löschfahrzeuges HLF 10 - Anpassung des Haushaltsvolumens
Vorlage: 489/2014/HO/BV
16. Verschiedenes
- 16.1. Zusammenlegung gemeindlicher Bauhöfe
- 16.2. Dichtigkeitsprüfung in der Gemeinde Holm
- 16.3. Beleuchtung der Buswartehäuschen
- 16.4. Schiefe Laterne in der Straße Am Felde
- 16.5. V
erkauf der Anlage Reiterhof Holm
- 16.6. Straßenlaterne an der Grundschule
- 16.7. Querung der Straße Im Sande
- 16.8. Einführung der Doppik im Amt Moorrege
- 16.9. Einrichtung eines Bolzplatzes in der Straße Im Sande
19. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Protokoll:

zu 1 Bericht des Bürgermeisters

Herr Reißler verliest seinen Bericht gemäß **Anlage 1**.

zur Kenntnis genommen

zu 2 Berichte der Ausschussvorsitzenden

- Herr Steenbock berichtet aus der Sitzung des Sozialausschusses vom 20.05.2014 und geht dabei auf die einzelnen Inhalte der vorliegenden Niederschrift zur Sitzung ein.
Herr Kieselbach ergänzt zu TOP 6 der Niederschrift, dass die Jugendkulturwoche nicht im September stattfindet, sondern in den Herbstferien.
- Herr Zeitler berichtet über die wesentlichen Angelegenheiten aus der Sitzung des Schul-, Sport- und Kulturausschusses vom 26.05.2014.
- Herr Reißler berichtet aus der Sitzung des Bauausschusses vom 11.06.2014. Herr Voswinkel fragt zum Schreiben des LBV SH hinsichtlich der Arbeiten im Drei-Schicht-Betrieb, ob die Anfrage an den LBV SH nur bezüglich der Nacharbeiten gestellt wurde. Herr Reißler antwortet, dass der Antrag der SPD vollständig übermittelt wurde.
Herr Schaper fragt, ob die Ergebnisse der Tempomessung in der Hetlinger Straße bereits ausgewertet worden sind. Herr Reißler erklärt, dass die mittlerweile die Geschwindigkeit 50 km/h immer öfter eingehalten wird und dass zwischen 50 und 60 km/h überwiegend abgebremst wird. Schwerwiegender sei somit das Problem der Lärmbelästigung zu sehen.
- Herr Schaper berichtet zur Sitzung des Finanzausschusses vom 11.06.2014, dass sich die Punkte auf der heutigen Sitzung befinden und er dann dazu Stellung nehmen wird.

zur Kenntnis genommen

zu 3 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

zur Kenntnis genommen

zu 4 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung

Gegen die Niederschrift vom 14.05.2014 liegen keine Einwendungen vor.

zur Kenntnis genommen

zu 5 Information über geringfügige Haushaltsüberschreitungen im 2. Halbjahr 2013

Vorlage: 472/2014/HO/BV

Herr Schaper berichtet kurz aus der Sitzung des Finanzausschusses vom 19.06.2014

Beschluss:

Die Information des Bürgermeisters nach § 4 der Haushaltssatzung für das II. Halbjahr 2013 wird zur Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

zu 6 Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen

Vorlage: 470/2014/HO/BV

Herr Schaper geht auf die vorliegende Übersicht der Haushaltsüberschreitungen ein, insbesondere auf die Überschreitung in Höhe von 20.735,48 € bei der Unterhaltung des allgemeinen Grundvermögens.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Haushaltsüberschreitungen im Verwaltungshaushalt mit 38.924,08 € sowie im Vermögenshaushalt mit 16.363,33 € zu genehmigen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 7 Prüfung der Jahresrechnung 2013 und Feststellung des Ergebnisses für die Gemeinde Holm
Vorlage: 483/2014/HO/BV**

Herr Voswinkel und Herr Schaper berichten aus den Sitzungen des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung vom 04.06.2014 und der Sitzung des Finanzausschusses vom 19.06.2014. Es haben sich bei der Prüfung nur vereinzelt Fragen, aber keine Beanstandungen ergeben.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2013, die im Verwaltungshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je 4.803.717,04 € und im Vermögenshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je 644.963,08 € abschließt, festzustellen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 8 Jahresrechnung 2013 DRK-Kindertagesstätte Holm
Vorlage: 476/2014/HO/BV**

Herr Voswinkel erklärt, dass sich bei der Prüfung der Jahresrechnung keine Beanstandungen ergeben haben. Herr Schaper berichtet, dass sich ein Guthaben in Höhe von 24.053,92 € ergeben hat, welches bereits mit der zweiten Rate für das Jahr 2014 verrechnet wurde.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Jahresrechnung 2013 der DRK-Kindertagesstätte Holm anzuerkennen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 9 Jahresrechnung 2013 ev. Kita Arche Noah Holm
Vorlage: 477/2014/HO/BV**

Der Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung hat laut Herrn Voswinkel die Jahresrechnung des Kindergartens am 24.04.2014 geprüft und keine Beanstandungen festgestellt. Herr Schaper berichtet anschließend aus der Sitzung des Finanzausschusses vom 19.06.2014 und erläutert das entstandene Defizit in Höhe von 11.305,56 €.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Jahresrechnung 2013 der ev. Kita Arche Noah anzuerkennen. Das Defizit in Höhe von 11.305,56 € wird mit der zweiten Rate des Zuschusses 2014 an den Kirchenkreis erstattet.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 10

Sozialfonds Gemeinde Holm

Vorlage: 459/2014/HO/BV

Herr Voswinkel erklärt, dass er durch Recherche im Internet 12 Orte in Deutschland gefunden hat, in denen die Gemeinde einen derartigen Sozialfonds eingerichtet hat. Er bittet darum, dass sich die Gemeinde zusammen mit dem Amt auch unter Heranziehung der Informationen aus diesen 12 Gemeinden noch einmal mit diesem Thema befasst.

Herr Zeitler fragt, warum diese Informationen nicht auch schon zur Sitzung des Sozialausschusses am 20.05.2014 vorgelegen haben.

Herr Wulff erklärt, dass das Amt natürlich nähere Informationen zur Einrichtung und Handhabung ausarbeiten könnte, aber dass auch immer die Nachrangigkeit gegenüber gesetzlichen Ansprüchen zu sehen ist.

Frau Weidner-Hinkel erläutert, dass in der Gemeinde Holm keine Notwendigkeit zur Einrichtung eines solchen Fonds besteht. Es habe bisher auch überhaupt keine Anfragen dazu gegeben. Auch Pastorin Schmidpott habe erklärt, dass es ganz wenige Anfragen für derartige Hilfen gibt. Die Verwaltung sollte nun nicht unnötig mit solchen Aufträgen belastet werden. Herr Voswinkel und Herr Karst antworten, dass man den genauen Bedarf in der Gemeinde gar nicht kennen würde und somit nicht pauschal einen solchen Fonds ablehnen kann.

Frau Weidner-Hinkel und Herr Knauff sehen vorrangig andere Stellen, wie z.B. die AWO oder das DRK, an die sich Hilfesuchende wenden können. Außerdem seien in der Sitzung des Sozialausschusses Vertreter dieser Verbände anwesend gewesen, die einen Bedarf ebenfalls verneint hätten.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dem Antrag der SPD-Fraktion zu folgen.

mehrheitlich abgelehnt

Abstimmungsergebnis: Ja: 3 Nein: 10 Enthaltung: 1

**zu 11 Vergabe eines Straßennamens für die neue Planstraße im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 26 -Alte Mühle-
Vorlage: 485/2014/HO/BV**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:
Die im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 26 neu entstehende Planstraße erhält den Namen „Alte Mühle“.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 12 Neufassung Ausschreibungs- und Vergabeordnung
Vorlage: 467/2014/HO/BV**

Herr Wulff erläutert die Gründe, die zur Neufassung dieser Ausschreibungs- und Vergabeordnung geführt haben.
Die Gemeinde Holm legt Wert auf eine Beteiligung des Bürgermeisters bei Ausschreibeverfahren.

Herr Knauff fragt, ob die Bestimmungen für den Mindestlohn eingehalten werden. Herr Wulff antwortet, dass das Amt und auch die Bieter im Sinne der gesetzlichen Vorgaben dazu handeln müssen.

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung beschließt, die Ausschreibungs- und Vergabeordnung der Gemeinde Holm aufzuheben.

2. Die Gemeindevertretung beschließt, zukünftig lediglich auf Amtsebene eine Ausschreibungs- und Vergabeordnung vorzuhalten.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 13 Satzungsrecht des AZV Pinneberg
Vorlage: 487/2014/HO/BV**

Nach einer kurzen Einführung durch Herrn Reißler wird wie folgt beschlossen:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt dem als Anlage beigefügten Entwurf des öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Übertragung der vollständigen Aufgabe

der Abwasserbeseitigung der Verbandsmitglieder auf den Abwasser-Zweckverband Pinneberg zu.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 14 Aufnahme der Gemeinde Holm in den Schulverband Schulzentrum Moorrege

**zu 14.1 Entwurf öffentlich-rechtlicher Vertrag über die Erweiterung des bestehenden Schulverbandes Regionalschule Am Himmelsberg durch den Beitritt der Gemeinde Holm und Entwurf Verbandssatzung
Vorlage: 478/2014/HO/BV**

Herr Reißler berichtet, dass die Schulverbandsversammlung einstimmig den öffentlich-rechtlichen Vertrag zur Aufnahme der Gemeinde Holm in den Schulverband und die neue Verbandssatzung einstimmig beschlossen hat. Es besteht in der Gemeindevertretung kein weiterer Beratungsbedarf.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dem öffentlich-rechtlichen Vertrag über die Erweiterung des bestehenden Schulverbandes Regionalschule Am Himmelsberg durch den Beitritt der Gemeinde Holm zum 01. August 2014 zuzustimmen. Als Vertreter der Gemeinde werden mindestens 3 Personen (Bürgermeister sowie zwei weitere Gemeindevertreter) in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes entsendet.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 14.2 Wahl von zwei weiteren Vertreterinnen bzw. Vertreter und deren Stellvertreter/innen in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Schulzentrum Moorrege

Herr Zeitler schlägt für die CDU-Fraktion Herrn Oliver Ringel und als Stellvertreterin Frau Anke Weidner-Hinkel vor.

Herr Steenbock schlägt für die SPD-Fraktion Herrn Dietmar Voswinkel und als Stellvertreter Herrn Holger Karst vor.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Holm wählt als weitere Mitglieder in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Schulzentrum Moorrege Herrn

Oliver Ringel (CDU) und Herrn Dietmar Voswinkel (SPD). Als Stellvertreter/in werden Frau Anke Weidner-Hinkel (CDU) und Herr Holger Karst (SPD) en bloc gewählt.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 15 Beschaffung eines Hilfeleistungs-Löschfahrzeuges HLF 10 - Anpassung des Haushaltsvolumens
Vorlage: 489/2014/HO/BV

Herr Reißler und Herr Schaper gehen erläuternd auf die Angelegenheit ein. Gegenüber der ursprünglichen Haushaltsplanung verbleibt ein Mehrbedarf von rd. 31.000 €. Die Deckung dieser Mehrausgabe kann aus der allgemeinen Rücklage erfolgen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die zusätzlichen Haushaltsmittel in Höhe von 31.000 € für die Beschaffung des Hilfeleistungs-Löschfahrzeug HLF 10 bereit zu stellen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 16 Verschiedenes

zu 16.1 Zusammenlegung gemeindlicher Bauhöfe

Herr Kieselbach geht auf eine Berichterstattung ein, in der es um die Zusammenlegung gemeindlicher Bauhöfe geht. Er fragt, ob dies auf Amtsebene ein Thema ist. Herr Reißler antwortet, dass das bereits einmal im Finanz- und Personalausschuss des Amtes diskutiert wurde. Dabei sei das Thema ablehnend entschieden worden.

zur Kenntnis genommen

zu 16.2 Dichtigkeitsprüfung in der Gemeinde Holm

Herr Kieselbach fragt, ob die Dichtigkeitsprüfung der Abwasserleitungen in der Gemeinde Holm bereits abgeschlossen ist. Herr Reißler antwortet, dass

noch einige Haushalte fehlen würden, diese aber auch noch bis Ende 2015 Zeit dafür haben.

zur Kenntnis genommen

zu 16.3 Beleuchtung der Buswartehäuschen

Herr Kieselbach fragt, wann die Erneuerung der Beleuchtung der Buswarte Häuschen abgeschlossen ist. Herr Reißler antwortet, dass die Angelegenheit in Arbeit ist, aber es nach wie vor keine Aussage für einen Busstopp am Golfplatz gibt. Es sei nämlich angedacht, alle Häuschen in einem Paket zu erledigen.

zur Kenntnis genommen

zu 16.4 Schiefe Laterne in der Straße Am Felde

Herr Kieselbach teilt mit, dass in der Straße Am Felde eine Laterne sehr schief steht. Herr Reißler antwortet, dass die Laterne erneuert wird.

zur Kenntnis genommen

zu 16.5 Verkauf der Anlage Reiterhof Holm

Herr Kieselbach berichtet, dass der Reiterhof Holm verkauft werden soll. Er fragt, ob die Anlage trotzdem bestehen bleibt. Herr Reißler antwortet, dass die Anlage bestehen und der Betrieb weitergehen soll.

zur Kenntnis genommen

zu 16.6 Straßenlaterne an der Grundschule

In einer der letzten Sitzungen der Gemeindevertretung wurde über die Ausleuchtung der Laternen an der Grundschule (Erweiterung des Lichtkegels) gesprochen. Herr Kieselbach fragt, ob diesbezüglich noch etwas unternommen wird. Herr Reißler verneint dies, da es keine sinnvollen Maßnahmen an den Laternen gibt. Ein Versetzen dieser würde zu hohe Kosten verursachen.

zur Kenntnis genommen

zu 16.7 Querung der Straße Im Sande

Herr Karst ist der Meinung, dass in der Straße Im Sande an der Einmündung zur Straße Wiesengrund eine Verengung notwendig wäre, um den Kindern, die den Spielplatz in unmittelbarer Nähe nutzen, dort die Querung zu erleichtern. Herr Reißler antwortet, dass einige Meter weiter eine Sichere Möglichkeit zur Querung besteht und dass so etwas die Kinder auch lernen müssen, einen kleinen Umweg in Kauf zu nehmen.

zur Kenntnis genommen

zu 16.8 Einführung der Doppik im Amt Moorrege

Herr Voswinkel fragt, wann im Amt Moorrege die Doppik eingeführt wird. Herr Wulff antwortet, dass es keinen konkreten Einführungstermin gibt. Das Amt sei aber intensiv dabei, die Grundlagen für die Einführung zu ermitteln, um einen geordneten Start zu ermöglichen.

zur Kenntnis genommen

zu 16.9 Einrichtung eines Bolzplatzes in der Straße Im Sande

Herr Steenbock fragt, ob es einen erneuten Anlauf zur Einrichtung eines Bolzplatzes in der Straße im Sande geben wird. Herr Reißler antwortet, dass die vorhandene Fläche nicht weiter aufgewertet wird. Es werden keine Tore aufgestellt, um Vandalismus und ein Umhertragen der Tore zu vermeiden.

zur Kenntnis genommen

zu 19 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Es ist keine Öffentlichkeit mehr anwesend, so dass keine Bekanntgabe erfolgt.

Herr Reißler bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt um 21.22 Uhr die Sitzung.

zur Kenntnis genommen

Für die Richtigkeit:

Datum: 10.07.2014

gez. Walter Reißler
(Vorsitzender)

gez. Frank Wulff
Protokollführer